

Energie-Schmuck aus Perlmutter

(handgefertigt)

Symbol	Name	Bedeutung	Wirkung
	Linior	Die Kreise symbolisieren die drei Einigkeit von Seele, Körper und Geist, die Striche die Stabilität und die Bögen über und unter den Kreisen die Einheit mit der sie verbunden sind.	Durch dieses Symbol erhält der Träger die Unterstützung, Körper, Seele und Geist wieder in Einklang zu bringen. Das Zeichen dient zur Stabilität und zur Zentrierung. Ähnlich wie bei dem Zeichen Yor hilft es für die Zentrierung. Das Linior unterscheidet sich dadurch, das es sowohl Seele und auch Geist mit anspricht.
	Tarichestro	Es besteht aus einer Welle, die als Schutz dient, einem Stiel mit einem Bogen, der den Ursprung einer Quelle darstellt, der wie ein Wasserfall von oben nach unten fließt und einem Kreis in der Mitte, der die Einheit des Flusses zeigt, die sogenannte wiederkehrende Quelle.	Dieses Symbol dient dazu Klarheit zu schaffen., in allen Bereichen des Lebens, egal, ob es um die Lebensaufgabe, Beruf, private Dinge etc. geht. Es führt mich an die Quelle des Wissens und unterstützt mich bei der Antwort auf meine Fragen. Es gibt mir die Energie, die Dinge klar zu erkennen.
	Takrizenta	Der Obere Kreis zeigt das Universum im Ganzen. Die Schale symbolisiert die Göttliche Kraft, die sie trägt. Das U stellt die Energie dar, die dieser Planet, der als kleiner Kreis darunter liegt, nutzen kann.	Durch das Symbol werden die versteckten ureigenen Energien und Fähigkeiten geweckt. Doch Vorsicht: es kann zu unkontrollierten Energieschüben führen, daher ist es ratsam, dieses Symbol zur Unterstützung bei Heilarbeit zu tragen oder nur in Abständen. Sobald der Träger merkt das Energien unkontrolliert zum Ausdruck kommen sollte er es ablegen, es wirkt sehr stark und ist mit Bedacht zu verwenden.
	Ljimonja	Es handelt sich um eine Glocke oder ein Pendel, das den Ton bestimmt. Der Bogen unterhalb des Pendels symbolisiert das Vertrauen. Es stellt eine Wiege dar, die den Träger im Selbstvertrauen bestärkt. Der kleine obere Bogen symbolisiert die Sicherheit oder Festigkeit, in der sich das Pendel bewegt.	Dieses Zeichen unterstützt Menschen, die wenig Selbstwert haben. Es stärkt die eigene Wertigkeit und bringt unterdrückte Empfindungen wieder in Harmonie. Dem Träger wird seine eigene Kraft und Stärke aufgezeigt.

	<p>Leneestra</p>	<p>Das Wort setzt sich aus zwei Silben zusammen. „Lene“ bedeutet leicht oder Leichtes und Estra steht für strahlen. Übersetzt heißt es: leichter Strahl.! Leneestra wird deshalb der Gebende genannt, da der Träger dieses Zeichens gerne gibt und auch gerne loslässt, sich also nicht an etwas festhält.</p>	<p>Wie oben beschrieben erhält der Träger die Möglichkeit, alles was ihn bedrückt, loszulassen. Energien von Leichtigkeit durchströmen ihn. Er wird in die Lage versetzt alles loszulassen, was nicht zu ihm gehört, nichts mehr festzuhalten, was ihn bedrückt.</p>
	<p>Yor</p>	<p>Die geschwungenen Linien sehen aus wie ein Herz. Sie stehen für die Festigkeit, Erdung, Innere Stabilität, Kraft und Verbundenheit mit sich selbst.</p>	<p>Getragen wird das Symbol bei Mangel an Vertrauen, Hilfslosigkeit, sich nicht zentriert fühlen, dem Gefühl von Heimatlosigkeit etc..</p>
	<p>Kinyidor</p>	<p>Die beiden Linien bilden den Fluss und das mittlere Symbol stellt die Einheit dar. Die Sonne ist das Zentrum und dient als Reflektor der Energien. Körpereigene Energien werden von ihr gespeist und mit Licht versorgt.</p>	<p>Der Träger der Karte hat so einen Schutz vor negativen Einflüssen von außen und seine eigenen Energien werden unterstützt, zum Beispiel bei Veranstaltungen oder Umgebungen, in der sich der Anwender nicht wohl fühlt.</p>
	<p>Kim-Yari</p>	<p>Es besteht aus zwei vom Tal kommenden Energieströmen die in unterschiedliche Richtungen fließen. Beide Ströme werden durch die Lebenswelle verbunden.</p>	<p>Durch dieses Zeichen erhält der Träger die Möglichkeit seine Fähigkeiten, die im verborgenen liegen, aus der Urquelle oder Kraftquelle zu schöpfen. Er erlangt die Fähigkeit, eigene Quellen in sich zu entdecken und diese auszuschöpfen.</p>
	<p>Sapermior</p>	<p>Der Kreis mit der Schale stellt die Wiedergeburt des Lebens dar. Der Kreis ist Das Leben und die Wiege die neuen Leben die immer wieder gelebt werden. Das S steht für die Polarität die die Wiedergeburt mit sich bringt. Die zwei Bögen sind der Abschnitt einer Inkarnation.</p>	<p>Dem Träger hilft dieses Symbol seine Ureigenen Energien aufzurichten und zu stärken. Es spendet Trost bei Niedergeschlagenheit, richtet auf bei Depressionen und dient zur allgemeinen Verbesserung des Wohlbefindens.</p>
	<p>Lukondor</p>	<p>Der obere Halbkreis stellt den Anfang und das Ende des Lebens dar. Das sogenannte Auge in der Mitte symbolisiert den Ursprung des Lebens die sogenannte Ureigene Lebensenergie. Die Balken und die nach innen gerichteten Halbbögen stellen den Schutz für das Leben dar.</p>	<p>Der Träger dieses Symbols wird an seinen Ursprung den sog. Anfang seines Lebens gebracht. Er wird mit seinen von Geburt an existierenden feinfühligsten Energien konfrontiert bzw. wieder daran erinnert. Seine Feinfühligkeit und Sensibilität wird gestärkt und gefördert.</p>

	<p>Kromann</p>	<p>Der Kopf (wie ein Fallschirm) symbolisiert ein Dach sowie Energie, die nach innen fließt. Die Energie ist von oben geschützt. Die beiden Äußeren Halbbögen gewähren der Energie von außen Schutz und Sicherheit und die beiden unteren Linien bilden einen Schutz, dass sich die Energie ungehindert mit der Erde oder dem Boden verbinden kann.</p>	<p>Kromann ist eine Schutzfigur, die den Träger vor Fremdbeeinflussung schützen soll. Wenn Menschen therapeutisch oder energetisch arbeiten, bietet Kromann einen guten Schutz vor fremden Einflüssen, auch im geistigen Bereich.</p>
	<p>Solar</p>	<p>Der obere Halbbogen stellt den Schutz dar, das sogenannte Dach. Das S steht für das Sein oder auch ICH BIN genannt.</p>	<p>Der Träger wird von einem Lichtmantel umhüllt der eine sehr starke Kraft besitzt und sogenannte Fremdenergien von ihm fernhält. Man spürt eine Art Geborgenheit und Beschützt sein.</p> <p>Es strahlt Wärme und Vertrauen aus.</p>